

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die Sie uns mittels Bewerberbogen und ggf. durch ergänzende Unterlage zur Verfügung gestellt haben unter Beachtung der DSGVO.

1. Bei einer Bewerbung auf eine konkrete Stelle ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die RAHMER Zeitarbeit GmbH im Bewerbungsverfahren Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO (vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage des Betroffenen). Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens wird im Falle einer Absage die Verarbeitung Ihrer Daten nach Versendung der Absage eingeschränkt (Zugriff nur noch für die Auskunftersuchen der Bewerber und zur Klärung zivilrechtlicher Ansprüche in Zusammenhang mit Stellenbesetzungen); spätestens 6 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die Daten gelöscht (Ausnahme: berechtigtes Interesse nach Ziff. 3).
2. Bei unspezifischer Suche Ihrerseits nach einer Arbeitsmöglichkeit, bietet die RAHMER Zeitarbeit GmbH regelmäßig die Aufnahme Ihres Profils in den Bewerberpool an. Ziel ist, Sie bei neu eingehenden Anfragen nach Arbeitskräften für Stellen, auf die Ihr Bewerberprofil passt, kontaktieren zu können. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Bewerberpool ist Ihre Einwilligung hierfür und damit Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Die Speicherung der Daten ist auf 12 Monate seit dem Zeitpunkt Ihrer letztmaligen Einwilligung befristet. Sofern Sie uns keine neue Einwilligung erteilen, werden die Daten automatisch nach dieser Frist gelöscht. Davon unberührt bleiben Ihre Rechte, die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen und die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
3. Unter bestimmten Umständen werden wir Ihre personenbezogenen Daten auch aufgrund eines berechtigten Interesses der RAHMER Zeitarbeit GmbH nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO verarbeiten. Dies ist der Fall, wenn nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens Ihre Daten zur Verfolgung von rechtlichen Ansprüchen erforderlich sein sollten. Unser Interesse besteht dann in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen.
4. Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens die Zusage für eine Stelle erhalten und Sie Interesse an einem Arbeitsvertrag bekunden, werden Ihre Daten aus dem Bewerberdatensystem in das Personalinformationssystem von RAHMER Zeitarbeit GmbH überführt, um einen Arbeitsvertrag zu erstellen. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Die weitere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aufgrund eines Arbeitsvertrages wird im Merkblatt „Datenschutzhinweise für Mitarbeiter:innen (Stand 04.05.2023)“ beschrieben, welches Sie zusammen mit dem Arbeitsvertrag erhalten.
5. Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten von Ihnen an Auftraggeber von uns vor Abschluss eines Arbeitsvertrages mit Ihnen erfolgt nur zu dem Zweck, zu überprüfen, ob gesetzliche Ausschlussgründe für eine Beschäftigung bei Auftraggebern vorliegen. Vor Eingliederung in deren Betriebe, sind unsere Auftraggeber gesetzlich verpflichtet, zu prüfen, ob es eine Vorbeschäftigung Ihrer Person im relevanten Zeitraum gegeben hat. Falls dies der Fall ist, ist eine Überlassung Ihrer Person durch uns ausgeschlossen. Dazu übermitteln wir Ihren Namen und entweder Ihr Geburtsdatum oder Ihre Sozialversicherungsnummer mit dem Ziel, dies zu überprüfen. Eine derartige Weitergabe geschieht nur in folgenden Fällen und nur gegen die Vereinbarung, dass unsere Auftraggeber die übermittelten Daten nach Überprüfung löschen (Zweckbindung):
 - a. Sie bewerben sich auf eine konkrete Stelle, die wir für einen Auftraggeber besetzen. Wir machen unser berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO geltend, vor Abschluss eines Arbeitsvertrages mit Ihnen zu erfahren, ob es gesetzliche Ausschlussgründe für den konkreten, beabsichtigten Einsatz gibt.
 - b. Sie willigen in die Aufnahme Ihres Profils in den Bewerberpool ein. Mit Ihrer Einwilligung nach Art. 6, Abs. 1 lit. a) DSGVO erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir in Einzelfällen berechtigt sind, ohne vorherige Rücksprache mit Ihnen, die oben genannten Merkmale zur Identifizierung Ihrer Person an Auftraggeber für die Prüfung zu übermitteln. Von diesem Recht machen wir dann Gebrauch, wenn wir abschätzen müssen, ob wir für einen Auftrag bzw. ein zu stellendes Personenkontingent ausreichend Personen in unserem Poolbestand haben, bei denen keine gesetzlichen Ausschlussstatbestände für einen Einsatz vorliegen.

Es erfolgt keine Weitergabe von personenbezogenen Daten zu anderen Zwecken oder an andere Empfänger vor Abschluss eines Arbeitsvertrages.

Die Daten werden von der RAHMER Zeitarbeit GmbH im hausinternen Rechenzentrum und somit ausschließlich in der Bundesrepublik Deutschland verarbeitet. Auf diese IT-Systeme haben neben Administratoren nur Mitglieder der Disposition und der Unternehmensleitung Zugriff.

Als betroffene Person einer Datenverarbeitung haben Sie nach der Datenschutz-Grundverordnung unter anderem folgende Rechte („Betroffenenrechte“):

- Recht auf Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten (diese Anfrage muss schriftlich erfolgen)
- Recht auf Berichtigung, Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung im Rahmen der Einwilligung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde:
Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)
Promenade 27
91522 Ansbach
Telefon: +49 (0) 981 / 53 1300
Telefax: +49 (0) 981 / 53 98 1300
E-Mail: poststelle@lda.bayern.de

Verantwortliche für die Datenverarbeitung ist die

RAHMER Zeitarbeit GmbH
Industriestr. 16
90441 Nürnberg
Telefon: +49 (0) 911 / 42 47 400

Datenschutzbeauftragter ist

Herr Andreas Schelter
RAHMER Zeitarbeit GmbH
Industriestr. 16
90441 Nürnberg
E-Mail: datenschutz@rahmer.de